



## OR ROYALTIES

### OR ROYALTIES VERÖFFENTLICHT AKTUELLEN PORTFOLIO- ÜBERBLICK: POSITIVE ENTWICKLUNGEN BEI ISLAND GOLD, DALGARANGA, GLENBURGH, EAGLE UND ANDEREN - ZUDEM DIE ANKÜNDIGUNG DES STRATEGISCHEN VERKAUFS DER BETEILIGUNG AN OSISKO METALS

Montréal, 30. April 2026 – OR Royalties Inc. („OR Royalties“ oder das „Unternehmen“) (OR: TSX & NYSE) freut sich, die folgenden ausgewählten Updates zu seinen Vermögenswerten bekannt zu geben. Die angegebenen Beträge sind in US-Dollar angegeben, sofern nicht anders vermerkt.

#### *Zusammenfassungen ausgewählter Vermögenswerte (detailliertere Informationen siehe unten)*

- **Island Gold District (Alamos Gold Inc. („Alamos“))** – Die Erweiterungen der Phase 3+ / des Island Gold District („IGD“) schreiten weiter voran, wobei der Untertage-Durchsatz nach Fertigstellung des Untertage-Schachts von 1.400 Tonnen pro Tag („tpd“) im 1. Quartal 2026 auf 2.000 tpd bis Ende 2026 und auf 2.400 tpd Anfang 2027 gesteigert werden soll; Der im Februar 2026 veröffentlichte aktualisierte Abbauplan spiegelt eine um 30 % größere nachgewiesene und wahrscheinliche Mineralreserve für Island Gold Underground („Island Gold“) wider, einschließlich 5,1 Millionen Unzen („Moz“) Gold („Au“) (15,0 Millionen Tonnen („Mt“) mit einem Gehalt von 10,6 Gramm pro Tonne („g/t“) Au). Es wird außerdem erwartet, dass der erweiterte und beschleunigte Abbauplan dazu führen wird, dass ein größerer Anteil der Produktion von der derzeitigen 1,38 %-Netto-Schmelzabgabe („NSR“) von OR Royalties auf die 2,0 %- und 3,0 %-NSR-Grenzen von OR Royalties übergeht.
- **Dalgaranga (Ramelius Resources Ltd. („Ramelius“))** – Die erste Erzlieferung aus der hochgradigen Lagerstätte Never Never in Dalgaranga an die Aufbereitungsanlage in Mt Magnet erfolgte im März 2026, etwa einen Monat früher als geplant, wobei die Verarbeitung des ersten hochgradigen Erzes weiterhin für das Quartal Juni 2026 vorgesehen ist; Am 22. April 2026 wurden vielversprechende Explorationsergebnisse aus dem Untertagebau von Gilbey in Dalgaranga veröffentlicht; die erste Lizenzgebührenzahlung an OR Royalties wird im Rahmen der 1,44-prozentigen Bruttoeinnahmen-Lizenzgebühr („GR“) des Unternehmens in Dalgaranga für Anfang Mai 2026 erwartet.
- **Glenburgh (Benz Mining Corp. („Benz“))** – Ein vollständig finanziertes 250.000 Meter („m“) Bohrprogramm ist in Glenburgh in den Lagern Hurricane, Icon und Thunderbolt im Gange; am 9. April 2026 wurde ein neuer hochgradiger Entdeckungskorridor in Hurricane bekannt gegeben, ebenso wie die ultrahochgradige Kilkenny-Entdeckung am Mt. Egerton, einer potenziellen zukünftigen Satelliten-Erzquelle für Glenburgh; OR Royalties hält eine 1,08 %-GR-Lizenzgebühr an Glenburgh und Mt Egerton, wobei Glenburgh über eine erteilte Bergbaukonzession verfügt, die das Potenzial für einen beschleunigten Entwicklungszeitplan bietet.
- **Bralorne (Talisker Resources Ltd. („Talisker“))** – Eine Buy-Deal-Finanzierung in Höhe von 52,1 Mio. CAD wurde im März 2026 abgeschlossen; Das Diamantbohrprogramm für 2026 wurde von 30.000 m auf 105.000 m erweitert; bei Untertage-Stichproben in der Mustang-Mine wurde eine durchgehende Streichlänge von 60 m mit einem Durchschnittsgehalt von 27 g/t Au über 0,85 m durchschnitten; der technische Bericht mit Mineralressourcenschätzung und vorläufiger wirtschaftlicher Bewertung („PEA“) wird für das zweite Quartal 2026 erwartet. OR Royalties hält eine NSR-Lizenzgebühr von 1,7 % an Bralorne.

- **Shaakichiuwaanaan (PMET Resources Inc. („PMET“))** – Die Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung für Shaakichiuwaanaan wurde am 1. April 2026 gleichzeitig bei den Provinzbehörden in Québec und der kanadischen Bundesbehörde für Umweltverträglichkeitsprüfungen eingereicht; die endgültige Investitionsentscheidung ist weiterhin für das zweite Halbjahr 2027 angestrebt, abhängig von den Marktbedingungen. OR Royalties hält eine gestaffelte NSR-Lizenzgebühr von 1,5–3,5 % auf Edelmetalle und 2,0 % auf Lithium und andere Produkte in d , wobei schätzungsweise 80–95 % der CV5-Mineralreserven in das Gebiet fallen, für das OR Royalties eine Lithium-Lizenzgebühr von 2,0 % erhält.
- **Wharekirauponga (OceanaGold Corporation („OceanaGold“))** – Am 1. April 2026 wurden hochgradige Bohrerergebnisse aus Wharekirauponga („WKP“) bekannt gegeben (14,9 m mit 16,3 g/t Au ab 466,5 m; 5,4 m mit 25,8 g/t Au ab 483,4 m; 5,5 m mit 24,1 g/t Au ab 623,6 m); im zweiten Quartal 2026 sollen zwei weitere Bohrgeräte hinzukommen, wodurch sich die Gesamtzahl auf fünf erhöht. OR Royalties hält eine NSR-Lizenzgebühr von 2,0 % an WKP.
- **Eagle (PricewaterhouseCoopers LLP, Insolvenzverwalter)** – Am 23. April 2026 schloss PricewaterhouseCoopers LLP („PwC“ oder der „Insolvenzverwalter“) eine Exklusivitätsvereinbarung mit Boroo Pte Ltd. („Boroo“) ab, einem in Singapur ansässigen privaten Bergbauunternehmen, das sich auf betriebliche Sanierungen spezialisiert hat, um über eine mögliche Übernahme und den späteren Wiederanlauf der Eagle-Goldmine („Eagle“) im Yukon zu verhandeln; Boroo wurde eine anfängliche Exklusivitätsfrist von 90 Tagen (verlängerbar auf bis zu 180 Tage) gewährt, verbunden mit der Verpflichtung, die Verhandlungen mit der Regierung des Yukon und der First Nation of Na-Cho Nyäk Dun voranzutreiben. OR Royalties hält eine NSR-Lizenzgebühr von 5,0 % an Eagle.

### **Strategischer Aktienverkauf**

- **Verkauf der Beteiligung an Osisko Metals Incorporated („Osisko Metals“)** – Mitte April 2026 verkaufte OR Royalties seine gesamte verbleibende Nicht-Kernbeteiligung an Osisko Metals und erzielte damit einen Nettoerlös von rund 34,8 Millionen Dollar für das Unternehmen.

### **Island Gold District (betrieben von Alamos)**

Die Island Gold-Aufbereitungsanlage von Alamos verarbeitet derzeit durchschnittlich 1.200 tpd, wobei das gesamte verarbeitete Material aus Island Gold stammt. Eine Phase-3+-Erweiterung, die in den kürzlich aktualisierten Erweiterungsplan für den Island Gold District („IGD-Erweiterung“) integriert ist, ist im Gange, um den Durchsatz im Untertagebau auf mindestens 2.400 tpd zu erhöhen und anschließend bis 2029 durch den Bau eines neuen Schachts und der dazugehörigen Infrastruktur auf 3.000 tpd zu steigern. Die Fördermengen im Untertagebau werden im ersten Quartal 2026 voraussichtlich durchschnittlich 1.400 tpd betragen und bis zum Jahresende parallel zur Inbetriebnahme der ersten Schachtinfrastruktur von Island Gold auf 2.000 tpd steigen. Für das Jahr 2026 wird ein Anstieg der Gehalte von 9,0 g/t Au im ersten Quartal dieses Jahres auf 11,5 g/t Au im vierten Quartal 2026 bei einer Goldausbeute von 96–97 % prognostiziert. Eine weitere Steigerung des Durchsatzes auf 2.400 tpd ist für Anfang 2027 angestrebt.

Am 3. Februar 2026 stellte Alamos die wichtigsten Punkte seiner aktualisierten Pläne zur Erweiterung des IGD-Projekts vor. Die IGD-Erweiterung umfasst eine um 30 % größere nachgewiesene und wahrscheinliche Mineralreserve im Vergleich zum vorherigen Minenplan (einschließlich einer nachgewiesenen und wahrscheinlichen Mineralreserve von Island Gold in Höhe von 5,1 Mio. Unzen Au (15,0 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 10,6 g/t Au)), eine geplante Erweiterung der Magino-Mühle auf 20.000 tpd sowie erhöhte Abbau- und Verarbeitungsraten im Untertage- und Tagebau. Die Abbau- und Verarbeitungsraten im Untertagebau werden um weitere 25 % auf 3.000 tpd steigen, und die Verarbeitungsraten im Tagebau werden um 70 % auf 17.000 tpd steigen, verglichen mit Alamos' vorherigem Lebensdauerplan vom Juni 2025. Die Erweiterung der Mühle umfasst den Bau eines parallelen Kreislaufs mit einer Kapazität von 10.000 tpd, wodurch sich die Gesamtkapazität der Mühle verdoppelt. Der neue Kreislauf ist für die Aufbereitung einer Mischung aus hochgradigem Untertageerz und Tagebauerz ausgelegt, während der bestehende Kreislauf ausschließlich mit Tagebauerz beschickt wird. Die Island Gold-Mühle wird 2026 und 2027 weiterbetrieben und bis zur voraussichtlichen Fertigstellung der

Mühlenerweiterung im ersten Quartal 2028 für die Aufbereitung von etwa 1.265 tpd hochgradigem Untertageerz genutzt. Das verbleibende geförderte Untertageerz wird in zunehmendem Maße mit Tagebauerz gemischt und in der Magino-Mühle verarbeitet. Nach Fertigstellung der IGD-Erweiterung im Jahr 2028 wird die Island-Gold-Mühle stillgelegt, und das gesamte Untertage- und Tagebauerz wird in der größeren, zentralisierten und kosteneffizienteren Magino-Mühle verarbeitet.

Es wird außerdem erwartet, dass durch den erweiterten und beschleunigten Abbauplan ein größerer Anteil der Produktion früher im Abbauplan von der 1,38 %-NSR-Lizenzgebührendeckung von OR Royalties auf die 2,0 %- und 3,0 %-NSR-Lizenzgebührengrenzen von OR Royalties übergeht. Ein kleiner Teil der östlichen Grenze des Magino-Reserve-Tiefbaus sowie ein wesentlicher Teil der endgültigen Mineralressourcen-Tiefbaugrenze östlich des Reserve-Tiefbaus sind ebenfalls durch eine 3,0 %-NSR-Lizenzgebühr abgedeckt.

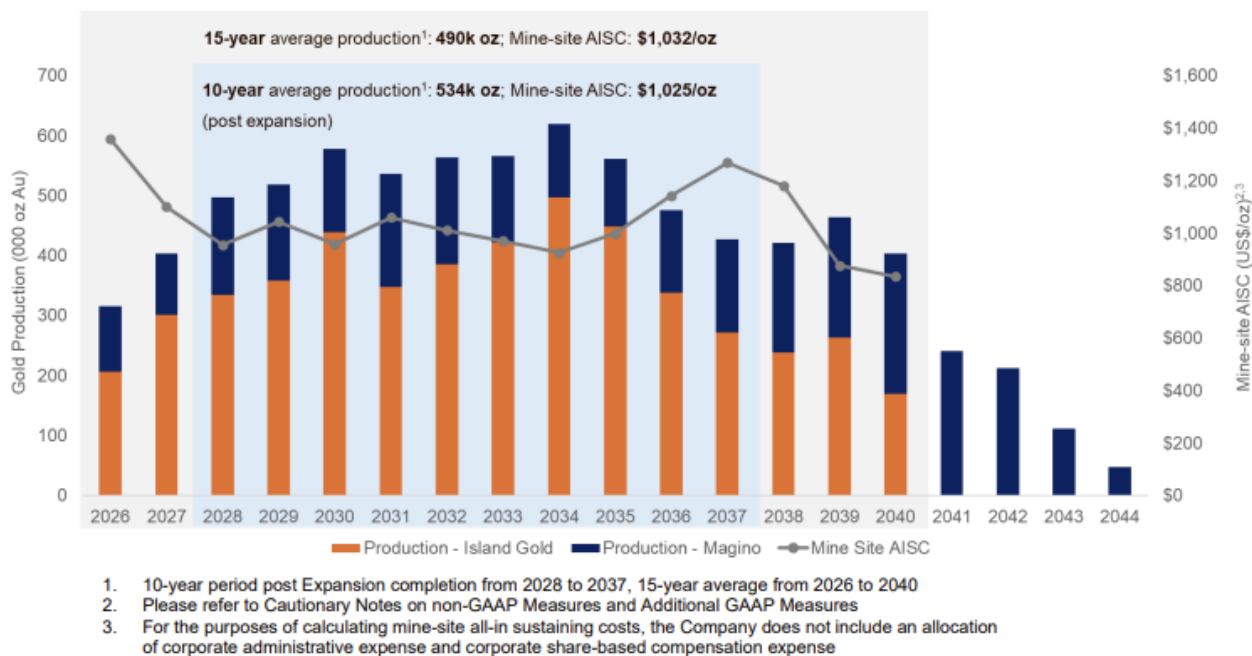


Abbildung 1: Produktions- und Gesamtbetriebskostenprofil der IGD-Erweiterung

### Dalgaranga (betrieben von Ramelius)

Am 7. April 2026 veröffentlichte Ramelius ein vorläufiges Produktionsupdate für das Quartal März 2026. Vor allem gab Ramelius bekannt, dass die Dalgaranga-Mine im Rahmen des Budgets liege und das erste Erz aus der hochgradigen Never-Never-Lagerstätte im März 2026, etwa einen Monat früher als geplant, an die Aufbereitungsanlage von Ramelius in Mt Magnet geliefert wurde. Im Berichtszeitraum wurde der erste Abbaubereich bei Never Never gesprengt (40.926 Tonnen mit einem Gehalt von 7,41 g/t Au), während der Tagebau in Dalgaranga auf 10 m unter der Oberfläche vorangetrieben wurde. Ende März 2026 bestanden die Halden an der Aufbereitungsanlage in Mt Magnet aus etwa 56.000 Tonnen mit einem Gehalt von 3,70 g/t Au, wobei die Halde, wie von Ramelius im Februar 2026 angekündigt, aus minderwertigem Erschließungserz bestand. Das erste Erz wurde nun in der Anlage in Mt Magnet verarbeitet, wobei das erste hochgradige Erz aus Never Never voraussichtlich im Juni-Quartal von Ramelius verarbeitet wird. Im Bereich der Exploration, insbesondere in Dalgaranga, berichtete Ramelius zudem, dass das Potenzial der Gilbeys-Untertagebaustätte bei West Winds und Four Pillars sowie Oberflächenziele wie Sly Fox, Plymouth und der Trend von Never Never bis Golden Wings im Schwerpunkt der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres 2026 stehen.

Anschließend veröffentlichte Ramelius am 22. April 2026 einen ausführlicheren Bericht zum Stand der Exploration in Dalgaranga, in dem das Unternehmen die Ergebnisse sowohl der Untertageexplorationen

von Gilbey (in den Bereichen West Winds und Four Pillars) als auch der Oberflächenexplorationen (in den Bereichen Plymouth und Sly Fox) hervorhob. Die Ziele von Ramelius bei den Explorationsprogrammen in Dalgaranga bestehen darin, neue Mineralisierungen unterhalb der aktuellen Mineralressourcenschätzungen abzugrenzen und gleichzeitig die bestehenden abgeleiteten Mineralressourcen zu konvertieren, um Studien zu potenziellen neuen Möglichkeiten für den Tagebau und den Untertagebau bei Gilbey's und den umliegenden Lagerstätten voranzutreiben.

Durch die Ausrichtung auf den Untertagebau bei Gilbey's zielt Ramelius darauf ab, den niedriggradigen Anteil des für das Geschäftsjahr 2029 (1,9 Mio. t mit einem Gehalt von 0,8 g/t Au) und das Geschäftsjahr 2030 (1,8 Mio. t mit einem Gehalt von 0,6 g/t Au) geplanten Aufgabematerials für die Mt-Magnet-Mühle zu ersetzen, indem neben dem bestehenden Never-Never-Untertagebau die Gilbey's-Untertagebaustätte errichtet wird. Zu den Höhepunkten aus dem Untertagebau bei Gilbey's zählten 3,9 m mit einem Gehalt von 21,2 g/t Au und 6,1 m mit einem Gehalt von 10,4 g/t Au.

Das Ziel von Ramelius im Gebiet Plymouth-Sly Fox für das Jahr 2026 ist es, einen Cutback im Tagebau und möglicherweise einen dritten Untertagebauzweig nachzuweisen. Plymouth-Sly Fox ist derzeit nicht im Dalgaranga-Abbauplan enthalten, was weitere Aufwärtspotenziale bietet, um höhergradiges Material in den Aufbereitungsplan aufzunehmen. Zu den Höhepunkten bei Sly Fox zählten 16,5 m mit einem Gehalt von 2,45 g/t Au und 1,0 m mit einem Gehalt von 8,96 g/t Au.

OR Royalties besitzt eine Bruttoumsatz-Lizenzgebühr („GR“) von 1,44 % auf Dalgaranga. OR Royalties erwartet, die erste Lizenzgebührenzahlung von Ramelius im Rahmen der GR-Lizenzgebühr in der ersten Maiwoche 2026 zu erhalten.

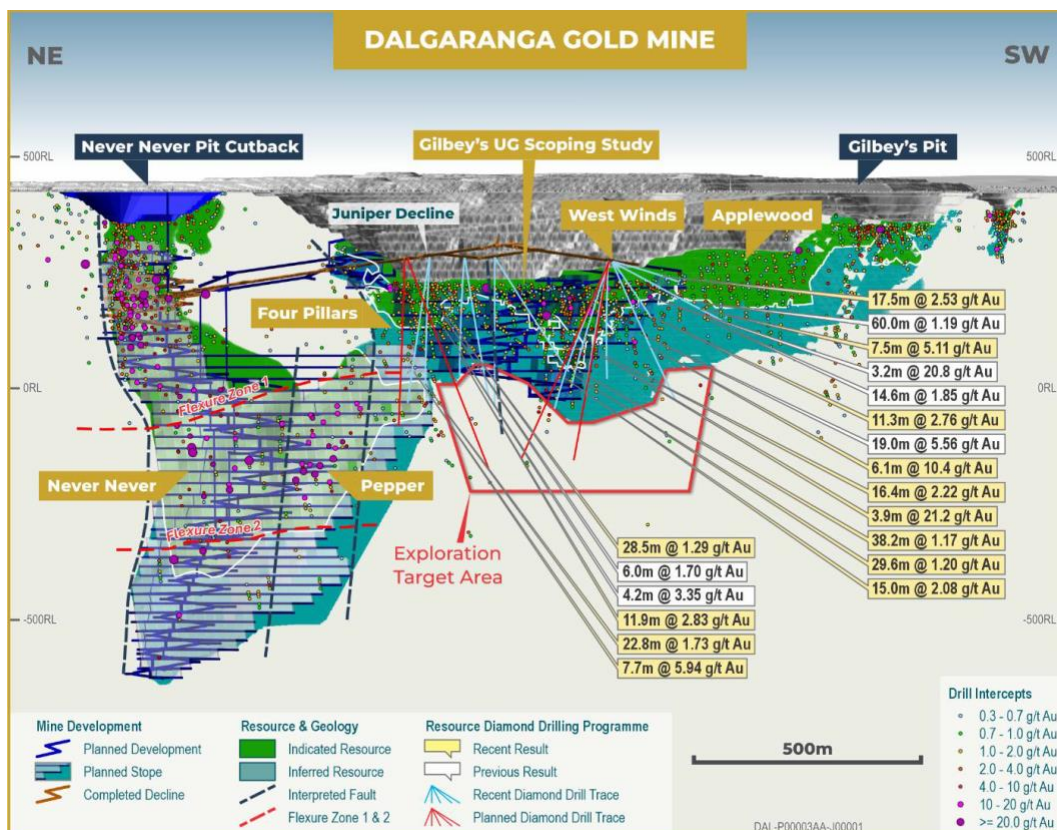


Abbildung 2: Langschnitt von Dalgaranga mit den jüngsten Bohrergebnissen von West Winds und Four Pillars

### **Glenburgh (betrieben von Benz)**

Am 17. Februar 2026 gab Benz seine Explorationspläne für 2026 bekannt, mit denen das Unternehmen beabsichtigt, Bohrungen mit einer Gesamtlänge von über 250.000 m im Rahmen von Explorations- und Ressourcenabgrenzungsprojekten durchzuführen. Die Benz gewährte Bergbaukonzession in Glenburgh wurde nun in drei separate große Goldlager unterteilt: Hurricane (einschließlich der hochgradigen Mineralisierung in Zone 126), Icon (Mineralisierung mit großem Abbauvolumen und Potenzial für den Tagebau) und Thunderbolt, wobei für 2026 Bohrungen in allen drei Gebieten geplant sind. Benz zielt sowohl auf das Potenzial für hochgradige Entdeckungen als auch auf das Skalierungspotenzial des Massivmineralisierungssystems von Glenburgh ab. Zum Zeitpunkt der Bekanntgabe verfügte Benz über eine starke Bilanz mit 94 Millionen AUD an Barmitteln; das für 2026 geplante Bohrprogramm ist vollständig finanziert.

Benz hat in Glenburgh mit Vorarbeiten auf Scoping-Ebene begonnen, um neben der laufenden intensiven Exploration mögliche Entwicklungswege zu evaluieren. Eine Diamantbohranlage wird zum Standort mobilisiert, um metallurgische, geotechnische und die Erkundung des Erzkörpers betreffende Programme zu beschleunigen und damit die nächste Phase der Weiterentwicklung von Glenburgh zu unterstützen. Während Benz weiterhin explorationsorientiert ist und sich auf den Ausbau der Ressource konzentriert, befindet sich Glenburgh dank einer erteilten Bergbaukonzession und bestehenden Genehmigungen in einer einzigartigen Position, was einen klaren und potenziell schnellen Weg nach vorne bietet, während die Bohrungen die Goldsysteme weiter ausdehnen.

Anschließend gab Benz am 9. April 2026 einen neuen hochgradigen Entdeckungskorridor bei Hurricane bekannt, wobei die Ergebnisse der ersten Bohrungen im Hurricane-Trend darauf hindeuten, dass sich der Trend möglicherweise als hochgradiges System vom Typ Zone 126 über einen 1.000 m langen, nach Nordosten abfallenden Faltenkorridor entwickelt. Zu den Höhepunkten der neuen Entdeckung bei Hurricane zählen 102,0 m mit einem Gehalt von 1,1 g/t Au sowie 2,0 m mit einem Gehalt von 19,1 g/t Au.

Unabhängig davon gab Benz am 17. März 2026 die neue „ultrahochgradige“ Entdeckung Kilkenny in seinem Goldprojekt Mt Egerton bekannt, die potenziell als hochgradige Satellitenmöglichkeit für Glenburgh dienen könnte, da sie nur 170 Kilometer („km“) entfernt liegt. Zu den Höhepunkten zählten 7,0 m mit einem Gehalt von 223 g/t Au (ab 270 m).

OR Royalties besitzt eine 1,08 %ige GR-Lizenzgebühr auf Glenburgh und Mt Egerton.

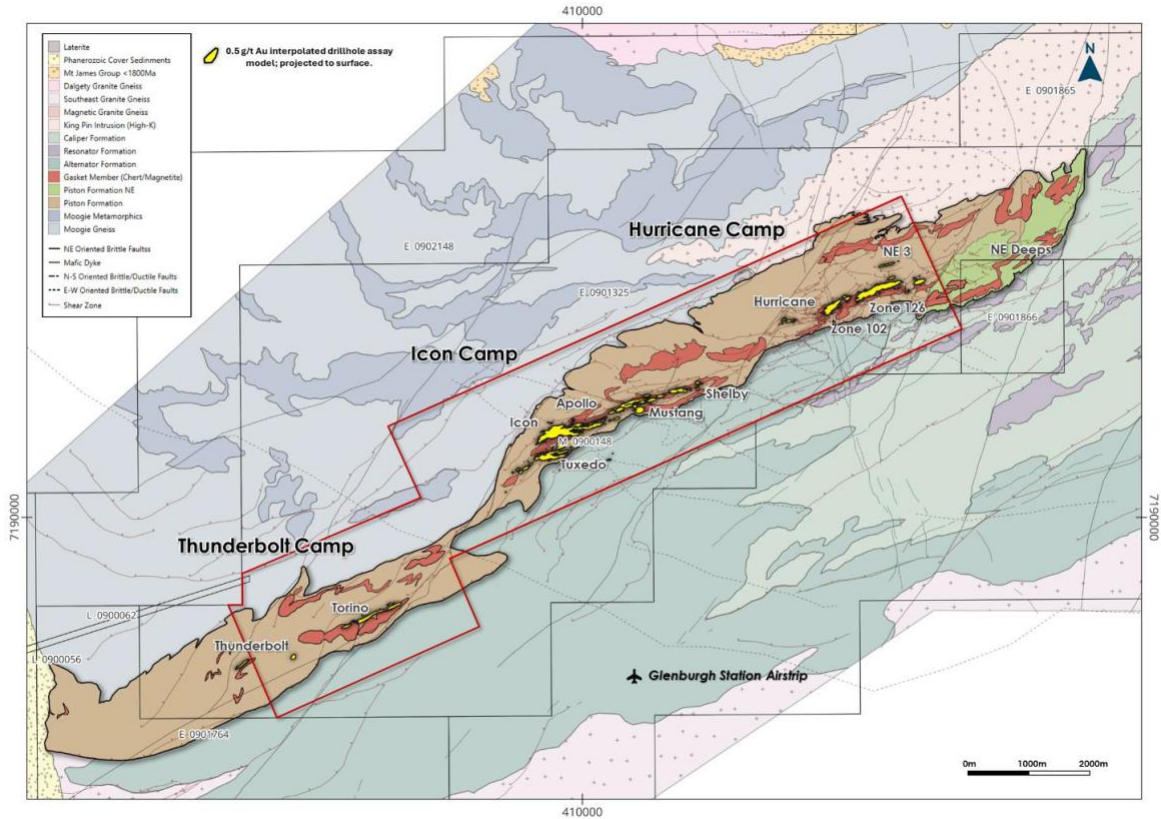


Abbildung 3: Glenburgh-Goldlager: Geologische und strukturelle Interpretation von Benz, überlagert mit einem auf die Oberfläche projizierten, interpolierten Bohrloch-Analysemodell von 0,5 g/t Au. Die erteilte Bergbaukonzession ist rot umrandet.

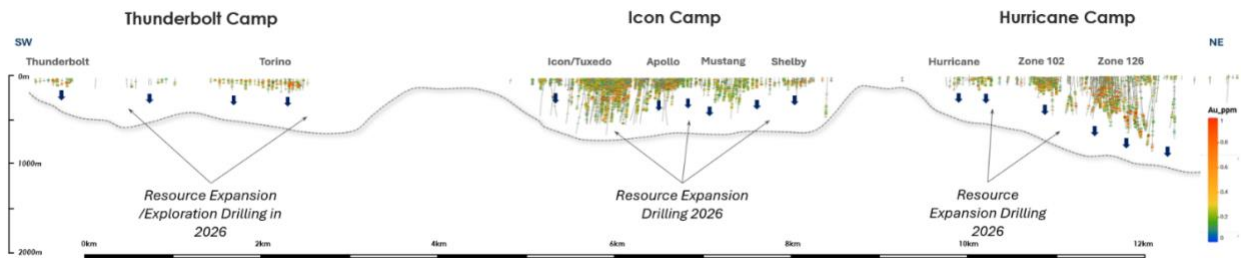


Abbildung 4: Nordost-Südwest-Längsschnitt durch das Glenburgh-Projekt, der die Verteilung der Bohrlöcher und Untersuchungsergebnisse sowie die Entstehung von drei definierten Lagerstätten mit nahezu zusammenhängender Mineralisierung zeigt. Die Lagerstätte Thunderbolt muss noch durch Bohrungen von Benz erprobt werden.

### **Bralorne (betrieben von Talisker)**

Am 10. März 2026 gab Talisker bekannt, dass es eine Privatplatzierung im Rahmen eines Festübernahmevertrags mit einem Bruttoerlös von 52,1 Mio. CAD abgeschlossen habe. Talisker erklärte, dass es beabsichtige, den Nettoerlös aus dem Angebot für die weitere Erschließung seiner Flaggschiff-Goldmine Bralorne in British Columbia zu verwenden, einschließlich zusätzlicher Bohrungen.

Am 21. April 2026 gab Talisker bekannt, dass es sein für 2026 geplantes Diamantbohrprogramm von 30.000 m auf 105.000 m ausgeweitet habe. Das Programm umfasst 83.000 m Ressourcenumwandlungsbohrungen in den Gebieten Mustang, Bralorne West und Olympus sowie 22.000 m Explorationsbohrungen, die auf Adern in Congress und Pioneer Deeps abzielen.

Am 15. April 2026 meldete Talisker außergewöhnliche Ergebnisse von Untertage-Stollenproben, darunter die Erschließung der neu eingerichteten Sohle 1045 entlang der BK-Ader in der Mustang-Mine, und hatte erfolgreich eine durchgehende 60 m lange Streichlänge hochgradiger Mineralisierung durchschnitten. Die Zone umfasst eine klar abgegrenzte gebänderte Quarzader mit durchschnittlich 27 g/t Au über eine durchschnittliche Mächtigkeit von 0,85 m und insgesamt 384 sichtbaren Goldvorkommen in 17 der 25 Abbauflächen, die auf der Struktur kanalisiert wurden.

Der Bergbaubetrieb in Bralorne befindet sich derzeit in der Hochlaufphase. Darüber hinaus hat Talisker externe Berater beauftragt, Studien zu Bergbau, Infrastruktur, Aufbereitung, Kapital- und Betriebskosten sowie wirtschaftliche Studien durchzuführen. Die Informationen aus diesen Studien werden SGS zur Überprüfung und Einarbeitung in eine PEA zur Verfügung gestellt. Der technische Bericht mit sowohl einer Mineralressourcenschätzung als auch der PEA wird voraussichtlich im zweiten Quartal 2026 fertiggestellt.

OR Royalties besitzt eine NSR-Lizenzgebühr von 1,7 % auf Bralorne und das umliegende Grundstück. OR Royalties erhielt im April 2025 seine erste Lizenzgebührenezahlung von Talisker.

### ***Shaakichiuwaanaan (betrieben von PMET)***

Am 1. April 2026 gab PMET bekannt, dass es seine Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung („ESIA“) für das Shaakichiuwaanaan CV5-Lithiumprojekt eingereicht hat. Das Projekt unterliegt sowohl einer provinziellen als auch einer bundesstaatlichen Umweltverträglichkeitsprüfung. Die Einreichung der ESIA markiert den Höhepunkt von über vier Jahren rigoroser Erhebung von Basisdaten, technischer Bewertungen und umfangreicher Zusammenarbeit mit den Cree-Gemeinden, lokalen Interessengruppen und Regierungspartnern auf allen Regulierungsebenen. Die ESIA ist eine entscheidende behördliche Anforderung gemäß Abschnitt 22 des James-Bay- und Nord-Quebec-Abkommens. Zeitgleich mit der Einreichung bei der Provinzregierung von Québec wird PMET die ESIA auch bei der kanadischen Bundesbehörde für Umweltverträglichkeitsprüfungen einreichen. Diese Einreichungen bilden zusammen mit der im Oktober 2025 vorgelegten positiven Machbarkeitsstudie für das reine CV5-Lithiumprojekt die beiden Säulen des behördlichen Genehmigungsverfahrens für den Bergbau.

Eine endgültige Investitionsentscheidung für Shaakichiuwaanaan ist weiterhin für die zweite Hälfte des Jahres 2027 angestrebt, was mit dem Entwicklungszeitplan von PMET übereinstimmt.

OR Royalties hält eine gestaffelte NSR-Lizenzgebühr von 1,5–3,5 % auf Edelmetalle und 2,0 % auf alle anderen Produkte, einschließlich Lithium, bei Shaakichiuwaanaan. OR Royalties schätzt, dass ein großer Großteil (ca. 80–95 %) der CV5-Mineralreserven in seinem 2,0 %-Lithium-NSR-Lizenzgebiet liegt.

### ***WKP (betrieben von OceanaGold)***

Am 1. April 2026 gab OceanaGold die Ergebnisse von 6 Bohrlöchern aus dem laufenden Explorations- und Ressourcenumwandlungsprogramm bei WKP bekannt, das sich etwa 10 km nördlich des Waihi-Betriebs von OceanaGold in Neuseeland befindet. Zu den Bohr-Highlights zählten (geschätzte tatsächliche Mächtigkeit): 14,9 m mit einem Gehalt von 16,3 g/t Au ab 466,5 m; 5,4 m mit einem Gehalt von 25,8 g/t Au ab 483,4 m; und 5,5 m mit einem Gehalt von 24,1 g/t Au ab 623,6 m.

An den Bohrstandorten von WKP sind derzeit drei Bohrgeräte im Einsatz. OceanaGold geht davon aus, im zweiten Quartal 2026 zwei weitere Bohrgeräte auf neuen Bohrplattformen einzusetzen, entsprechend der im Dezember 2025 erteilten Genehmigung. Die Bohrungen für 2026 werden sich weiterhin auf die Verbesserung der Ressourcensicherheit und weiteres Ressourcenwachstum konzentrieren.

OR Royalties hält eine NSR-Lizenzgebühr von 2,0 % am WKP-Projekt.

### ***Eagle (PricewaterhouseCoopers, Insolvenzverwalter)***

Am 28. April 2026 legte PwC, das als Insolvenzverwalter für die stillgelegte Goldmine Eagle im Yukon-Territorium fungiert, einen aktuellen Standbericht vor.

Der Verkaufsprozess für Eagle begann im Juni 2025. Nach Abschluss der ersten Phase im September 2025 wählte der Insolvenzverwalter eine Auswahlliste qualifizierter Käufer aus, um in eine intensivere zweite Phase überzugehen, die eine zusätzliche Due-Diligence-Prüfung und eine Besichtigung der Mine im Yukon umfasste. Diese qualifizierten Käufer wurden dann gebeten, Anfang Dezember 2025 aktualisierte Angebote einzureichen.

Nach Prüfung dieser Angebote lud der Insolvenzverwalter auf Anraten seines Finanzberaters bestimmte qualifizierte Käufer zu einem Treffen mit der Regierung des Yukon (in ihrer Rolle als Aufsichtsbehörde) und nicht-technischen Vertretern der First Nation of Na-Cho Nyäk Dun ein. Der Zweck dieser Treffen, die Anfang Februar 2026 persönlich stattfanden, bestand darin, dass jeder Käufer seine vorläufigen Pläne für den Erwerb der Mine und die Wiederaufnahme des Betriebs vorstellte.

Im Anschluss an diese Präsentationen und weitere Gespräche schloss der Konkursverwalter am 23. April 2026 unter Einbeziehung seines Finanzberaters und mit Zustimmung der Regierung von Yukon eine Exklusivitätsvereinbarung mit Boroo ab, einem in Singapur ansässigen privaten Bergbauunternehmen, das weltweit Bergbauanlagen betreibt, entwickelt und erwirbt und als Spezialist für betriebliche Sanierungen und verantwortungsvolle Minenentwicklung anerkannt ist. Im Rahmen dieser Vereinbarung ist Boroo nun der einzige Verhandlungspartner für einen möglichen Kauf von Eagle und den damit verbundenen Vermögenswerten.

Die Exklusivitätsfrist beträgt zunächst 90 Tage. Während dieser Zeit wird Boroo:

- eine weitere Due-Diligence-Prüfung am Standort der Mine durchführen;
- die Bedingungen eines möglichen endgültigen Kaufvertrags mit dem Insolvenzverwalter aushandeln; und
- frühzeitige Gespräche mit der Regierung von Yukon und der First Nation of Na-Cho Nyäk Dun über die wesentlichen Vereinbarungen aufnehmen, die getroffen werden müssen, damit die Transaktion fortgesetzt und der Bergbaubetrieb wieder aufgenommen werden kann.

Es ist wichtig zu beachten, dass bislang noch keine Vereinbarungen mit der Regierung von Yukon oder der First Nation of Na-Cho Nyäk Dun getroffen wurden. Die Exklusivitätsfrist soll dazu genutzt werden, diese Gespräche voranzutreiben.

Boroo kann eine einmalige Verlängerung um bis zu weitere 90 Tage (auf insgesamt maximal 180 Tage) beantragen, sofern es dies mindestens 30 Tage vor Ablauf der ursprünglichen Frist schriftlich mitteilt und die in der Vereinbarung festgelegten Bedingungen erfüllt.

Was die nächsten Schritte betrifft, so wird die Due-Diligence-Prüfung während dieses Zeitraums entscheidend für die Ausarbeitung der wichtigsten Rahmenvereinbarungen sein, einschließlich eines umfassenden Plans zur Wiederaufnahme des Minenbetriebs. PwC wird in seiner Eigenschaft als Insolvenzverwalter das Gericht und die Beteiligten im weiteren Verlauf des Verfahrens weiterhin auf dem Laufenden halten.

Boroo ist ein gut kapitalisiertes privates Bergbauunternehmen, das die Lagunas-Norte-Goldmine in Peru sowie die Goldminen Boroo, Ulaanbulag und ATO in der Mongolei besitzt und betreibt; außerdem treibt es derzeit die Goldprojekte Tres Cruces in Peru und Alturas in Chile bzw. Argentinien voran.

OR Royalties hält eine NSR-Lizenzgebühr von 5,0 % an Eagle.

## Quellen für technische Informationen:

### *Island Gold District*

- Website des Betreibers: <https://www.alamosgold.com/operations/producing-mines/island-gold-canada/default.aspx> (Asset-Profil)
- Pressemitteilung von Almos Gold Inc. (vom 03.02.2024) [https://s24.q4cdn.com/779615370/files/doc\\_news/2026/Feb/20260203-Island-Gold-Expansion-Study\\_Final.pdf](https://s24.q4cdn.com/779615370/files/doc_news/2026/Feb/20260203-Island-Gold-Expansion-Study_Final.pdf) (Asset-Profil, Mineralreserven und -ressourcen, Lebensdauer der Mine, Produktion während der Lebensdauer der Mine)
- Erweiterungsstudie 2026 für den Island Gold District – Technischer Bericht gemäß NI 43-101, Dubreuilville, Ontario, Kanada (Gültigkeitsdatum: 03.02.2026) [https://s24.q4cdn.com/779615370/files/doc\\_downloads/2026/03/Alamos-Gold-IGD-2026-Expansion-Study-NI-43-101-Technical-Report.pdf](https://s24.q4cdn.com/779615370/files/doc_downloads/2026/03/Alamos-Gold-IGD-2026-Expansion-Study-NI-43-101-Technical-Report.pdf) (Asset-Profil, Mineralreserven und -ressourcen, Lebensdauer der Mine, Produktion während der Lebensdauer der Mine)

### *Dalgaranga*

- Website des Betreibers: <https://www.rameliusresources.com.au/dalgarangagoldmine/> (Anlagenprofil)
- Pressemitteilung von Ramelius Resources Ltd. (vom 28.10.2025) <https://www.rameliusresources.com.au/wp-content/uploads/bsk-pdf-manager/2025/10/ASX-RELEASE-20251028-Never-Never-PFS-Magnet-Integration-FINAL.pdf> (Anlagenprofil, Mineralreserven und -ressourcen, Lebensdauer der Mine, Produktion während der Lebensdauer der Mine)
- Pressemitteilung von Ramelius Resources Ltd. (vom 01.10.2025) <https://www.rameliusresources.com.au/wp-content/uploads/bsk-pdf-manager/2025/10/2025-Resources-and-Reserves-Statement.pdf> (Asset-Profil, Mineralreserven und Mineralressourcen)
- Pressemitteilung von Ramelius Resources Ltd. (vom 07.04.2026) <https://www.rameliusresources.com.au/wp-content/uploads/bsk-pdf-manager/2026/04/March-2026-Pre-Production.pdf> (Anlagenprofil)
- Pressemitteilung von Ramelius Resources Ltd. (vom 22.04.2026) <https://www.rameliusresources.com.au/wp-content/uploads/bsk-pdf-manager/2026/04/Dalgaranga-Exploration-Update.pdf> (Portfolio)

### *Glenburgh*

- Website des Betreibers: <https://taliskerresources.com/projects/bralorne/history/> (Anlagenprofil)
- Pressemitteilung von Benz Mining Corp. (18.02.2026) <https://api.investi.com.au/api/announcements/bnz/779b60df-2a4.pdf> (Asset-Profil)
- Pressemitteilung von Benz Mining Corp. (17.03.2026) <https://api.investi.com.au/api/announcements/bnz/d94ee260-4a4.pdf> (Asset-Profil)
- Pressemitteilung von Benz Mining Corp. (09.04.2026) <https://api.investi.com.au/api/announcements/bnz/d8fb12da-77e.pdf> (Vermögensprofil)
- Benz Mining Corp. Verkürzter konsolidierter Zwischenabschluss für die Neunmonatszeiträume zum 31. Januar 2026 und 2025 (17.03.2026) <https://api.investi.com.au/api/announcements/bnz/404de5f8-b66.pdf> (Vermögensprofil)

### *Bralorne*

- Website des Betreibers: <https://benzmining.com/projects/glenburgh-gold-project/> (Asset-Profil)
- Pressemitteilung von Talisker Resources Ltd. (07.01.2026) <https://taliskerresources.com/news/news-releases/talisker-engages-sgs-canada-inc-for-a-preliminary-13311/> (Asset-Profil)
- Pressemitteilung von Talisker Resources Ltd. (15.04.2026) <https://taliskerresources.com/news/news-releases/talisker-reports-mustang-underground-face-sample-r-13494/> (Projektprofil)
- Pressemitteilung von Talisker Resources Ltd. (21.04.2026) <https://taliskerresources.com/news/news-releases/talisker-increases-bralorne-gold-project-diamond-d-13519/> (Projektprofil)

### *Shaakichiuwaanaan*

- Website des Betreibers: <https://www.pmet.ca/projects/shaakichiuwaanaan/> (Projektprofil)
- Pressemitteilung von PMET Resources Inc. (vom 20.10.2025) <https://www.pmet.ca/news/pmet-resources-delivers-positive-cv5-lithium-only-feasibility-study-for-its-large-scale-shaakichiuwaanaan-project/> (Projektprofil, Mineralressourcen und Mineralreserven, Lebensdauer der Mine, Produktion während der Lebensdauer der Mine)

- Pressemitteilung von PMET Resources Inc. (vom 01.04.2026) <https://www.pmet.ca/news/pmet-resources-submits-environmental-and-social-impact-assessment-esia-for-the-shaakichiuwaanaan-cv5-lithium-project-to-federal-and-provincial-governments/> (Asset-Profil)

#### WKP

- Website des Betreibers: <https://www.waihinorth.info/wharekirauponga.html> (Asset-Profil)
- Pressemitteilung der OceanaGold Corporation (vom 11.12.2024) <https://investors.oceanagold.com/2024-12-11-OceanaGold-Releases-Waihi-District-Pre-Feasibility-Study-with-Attractive-Economics-and-Initial-Wharekirauponga-Reserve-of-1-2-Million-Ounces> (LOM, LOM-Produktion, Mineralreserven und Mineralressourcen)
- Technischer Bericht gemäß NI 43-101 – Vor-Machbarkeitsstudie für den Bezirk Waihi, Neuseeland (Veröffentlichungsdatum 11.12.2024) <https://ogc.irmau.com/site/pdf/a6922c71-c6fd-49b8-90c7-57ddab50aab1/Waihi-District-NI43101-Technical-Report.pdf> (LOM, LOM-Produktion, Mineralreserven und Mineralressourcen)
- Pressemitteilung von OceanaGold (vom 18.12.2025) <https://oceanagold.com/news/oceanagold-receives-permit-approval-for-the-waihi-north-project> (Asset-Profil)
- Pressemitteilung der OceanaGold Corporation (vom 01.04.2024) <https://oceanagold.com/news/oceanagold-confirms-continuity-and-extension-of-newly-defined-southern-high-grade-zone-at-wharekirauponga> (Asset-Profil)

#### Eagle

- Receiver-Website: <https://www.pwc.com/ca/en/services/insolvency-assignments/victoriagold.html> (Anlagenprofil)
- Website von Boroo Pte Ltd.: <https://boroomc.com.sg/> (Profil des Bergbauunternehmens)
- Pressemitteilung von Boroo Pte Ltd. (28.04.2026) <https://www.newswire.ca/news-releases/boroo-enters-exclusivity-agreement-in-connection-with-the-potential-acquisition-of-the-eagle-gold-mine-819608621.html> (Vermögensprofil)

#### Qualifizierte Person

Der wissenschaftliche und technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Guy Desharnais, Ph.D., P.Geo., Vice President, Project Evaluation bei OR Royalties Inc., geprüft und genehmigt, der eine „qualifizierte Person“ im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 – Standards of Disclosure for Mineral Projects („NI 43-101“) ist.

#### Über OR Royalties Inc.

OR Royalties ist ein Unternehmen für Edelmetall-Lizenzgebühren und -Streaming, das sich auf Tier-1-Bergbaugebiete konzentriert, definiert als Kanada, die Vereinigten Staaten und Australien. OR Royalties nahm seine Tätigkeit im Juni 2014 mit einem einzigen produzierenden Vermögenswert auf und verfügt heute über ein Portfolio von über 195 Lizenzgebühren, Streams und ähnlichen Beteiligungen. Das Portfolio von OR Royalties wird durch sein Kernobjekt gestützt, die 3–5-prozentige Netto-Schmelzabgabe auf den Canadian Malartic Complex von Agnico Eagle Mines Ltd., eine der weltweit größten Goldminen.

Der Hauptsitz von OR Royalties befindet sich in der 1100 Avenue des Canadiens-de-Montréal, Suite 300, Montréal, Québec, H3B 2S2.

#### Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an OR Royalties Inc.:

Grant Moenting  
Vizepräsident, Kapitalmärkte  
Mobil: (365) 275-1954  
E-Mail: [gmoenting@ORroyalties.com](mailto:gmoenting@ORroyalties.com)

Heather Taylor  
Vizepräsidentin, Nachhaltigkeit und Kommunikation  
Tel.: (647) 477 2087  
E-Mail: [htaylor@ORroyalties.com](mailto:htaylor@ORroyalties.com)

## In Europa

Swiss Resource Capital AG

Marc Ollinger

[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)

[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

## Zukunftsgerichtete Aussagen

Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung können als „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 in seiner geänderten Fassung und als „zukunftsgerichtete Informationen“ im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze angesehen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen und sich unter anderem auf zukünftige Ereignisse beziehen, sowie darauf, dass die von den Betreibern der Liegenschaften, an denen das Unternehmen beteiligt ist, angestrebten Entwicklungs- und Wachstumskatalysatoren wie geplant und rechtzeitig erreicht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen und im Allgemeinen, jedoch nicht immer, durch die Wörter „erwartet“, „plant“, „geht davon aus“, „glaubt“, „beabsichtigt“, „schätzt“, „prognostiziert“, „potenziell“, „geplant“ und ähnlichen Ausdrücken oder Variationen (einschließlich negativer Variationen) gekennzeichnet sind oder die besagen, dass Ereignisse oder Bedingungen „eintreten werden“, „eintreten würden“, „könnten“, „sollten“ oder „müssten“. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, von denen die meisten außerhalb der Kontrolle von OR Royalties liegen, und die tatsächlichen Ergebnisse können dementsprechend erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zu diesen Risikofaktoren gehören unter anderem (i) in Bezug auf Liegenschaften, an denen OR Royalties eine Lizenzgebühr, einen Stream oder eine sonstige Beteiligung (zusammenfassend eine „Beteiligung“) hält; Risiken im Zusammenhang mit: (a) den Betreibern der Liegenschaften, (b) der rechtzeitigen Erschließung, Genehmigung, Errichtung, Produktionsaufnahme und Produktionssteigerung (einschließlich betrieblicher und technischer Herausforderungen), (c) Abweichungen in Produktionsrate und -zeitpunkt gegenüber Mineralressourcenschätzungen oder Produktionsprognosen der Betreiber, (d) Abweichungen bei der Umwandlungsrate von Mineralressourcen in Mineralreserven und der Fähigkeit, Mineralressourcen zu ersetzen, (e) dem ungünstigen Ausgang von Anfechtungen oder Rechtsstreitigkeiten in Bezug auf Eigentumsrechte, Genehmigungen oder Lizenzen, (f) Gefahren und Unsicherheiten im Zusammenhang mit der Exploration, Erschließung und dem Abbau, einschließlich, aber nicht beschränkt auf ungewöhnliche oder unerwartete geologische und metallurgische Bedingungen, Hangrutsche oder Einstürze, Überschwemmungen und andere Naturkatastrophen oder zivile Unruhen oder andere nicht versicherte Risiken, (ii) in Bezug auf andere externe Faktoren: (a) Schwankungen der Preise der Rohstoffe, die die von OR Royalties gehaltenen Lizenzgebühren, Streams, Abnahmeverpflichtungen und Investitionen bestimmen, (b) ein Handelskrieg oder neue Zollbarrieren, (c) Schwankungen des Wertes des kanadischen Dollars gegenüber dem US-Dollar, (d) regulatorische Änderungen durch nationale und lokale Regierungen, einschließlich Genehmigungs- und Lizenzierungsregelungen sowie Steuerpolitik, Vorschriften sowie politische oder wirtschaftliche Entwicklungen in einem der Länder, in denen sich die Liegenschaften befinden, an denen OR Royalties eine Beteiligung hält, oder über die diese gehalten werden, (e) die fortgesetzte Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen sowie allgemeine wirtschaftliche, marktbezogene oder geschäftliche Bedingungen und (f) Reaktionen der zuständigen Regierungen auf Ausbrüche von Infektionskrankheiten und die Wirksamkeit solcher Reaktionen sowie die potenziellen Auswirkungen solcher Ausbrüche auf das Geschäft, den Betrieb und die Finanzlage von OR Royalties; (g) geopolitische Instabilität (iii) in Bezug auf interne Faktoren: (a) Geschäftsmöglichkeiten, die sich OR Royalties möglicherweise bieten oder nicht oder die von OR Royalties verfolgt werden, (b) die Integration erworbener Vermögenswerte oder (c) die Feststellung des PFIC-Status von OR Royalties. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf Annahmen, die das Management für angemessen hält, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf: das Ausbleiben wesentlicher Veränderungen bei den laufenden Erträgen und Vermögenswerten von OR Royalties im Zusammenhang mit der Feststellung seines PFIC-Status sowie das Ausbleiben sonstiger Faktoren, die dazu führen könnten, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen, und in Bezug auf Liegenschaften, an denen OR Royalties eine Beteiligung hält, (i) den laufenden Betrieb der Liegenschaften durch die Eigentümer oder Betreiber dieser Liegenschaften in einer Weise, die mit der bisherigen Praxis und den öffentlichen Bekanntmachungen (einschließlich Produktionsprognosen) im Einklang steht, (ii) die Richtigkeit der öffentlichen Erklärungen und Bekanntmachungen der Eigentümer oder Betreiber dieser zugrunde liegenden Liegenschaften (einschließlich der Erwartungen hinsichtlich der Erschließung von noch nicht in Produktion befindlichen Liegenschaften), (iii) das Ausbleiben nachteiliger Entwicklungen in Bezug auf wesentliche Liegenschaften, (iv) die Richtigkeit von Aussagen und Schätzungen der Eigentümer und Betreiber zu Mineralreserven und -ressourcen sowie (v) die Umsetzung eines angemessenen Plans zur Integration der erworbenen Vermögenswerte.

Weitere Informationen zu Risiken, Ungewissheiten und Annahmen finden Sie im aktuellen Jahresbericht von OR Royalties, der auf SEDAR+ unter [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca) und auf EDGAR unter [www.sec.gov](http://www.sec.gov) eingereicht wurde und der auch zusätzliche allgemeine Annahmen im Zusammenhang mit diesen Aussagen enthält. OR Royalties weist darauf hin, dass die vorstehende Auflistung von Risiken und Ungewissheiten nicht vollständig ist. Anleger und andere Interessierte sollten die oben genannten Faktoren sowie die damit verbundenen Ungewissheiten und Risiken sorgfältig abwägen. OR Royalties ist der Ansicht, dass die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Annahmen angemessen sind, es kann jedoch keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich diese Erwartungen als zutreffend erweisen werden, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen erwarteten abweichen könnten; daher stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung dar und sollten nicht übermäßig als Grundlage herangezogen werden. In dieser Pressemitteilung stützt sich OR Royalties auf Informationen, die von anderen Emittenten und Dritten in Bezug auf seine Vermögenswerte öffentlich bekannt gegeben wurden, und übernimmt daher keine Haftung für solche öffentlichen Bekanntgaben Dritter. Diese Aussagen gelten nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung. OR Royalties übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist nach geltendem Recht erforderlich.